<u>Heidelberger Musterfragebogen</u> für das Vorauswahlverfahren für Insolvenzverwalter

A. Antrag:

Ich beantrage, mich beim Amtsgericht Vorauswahlliste der Insolvenzverwalter/innen und Treuhänder/innen aufzur	in die nehmen.
Ich bewerbe mich als	
(vorläufiger) Treuhänder für Verbraucherinsolvenzverfahren	
(vorläufiger) Insolvenzverwalter für jede Form von Insolvenzverfahren b Größe von	is zu einer
Betrieben mit bis zu 20 Arbeitnehmern 50 Arbeitnehmern 100 Arbeitnehmern 500 Arbeitnehmern Betrieben jeder Größenordnung	
Nachlassinsolvenzen	
☐ für Verfahren mit internationalem Bezug	

B. Angaben zur Person:

Titel
Nachname und ggf. Geburtsname und frühere abweichende Namen
Vorname
Geburtsdatum
Geburtsort
Geburtsland
Name der Kanzlei
Anschrift der Kanzlei: Straße und Hausnummer
Anschrift der Kanzlei: Postleitzahl und Ort
Gemeldet mit erstem Wohnsitz in
Telefonnummer der Kanzlei (Zentrale)
Telefonnummer in der Kanzlei (Durchwahl)
Mobil-Tel.Nr.
Fax-Nr.
Email-Adresse
Homepage

Bitte schicken Sie diese Daten auch als elektronische Visitenkarte (Format VCF) an (email-Adresse).

C. Fachliche Qualifikation:

1.	Ich bin	Rechtsanwalt Diplomkaufmann Steuerberater Wirtschaftsprüfer vereidigter Buchprüfer Betriebswirt Volkswirt Sonstiges:	seit seit seit seit seit seit seit seit
2.	ı bin zur Führung fol	gender Fachanwaltsbezeichnung(en) befug	t:
	☐ Facha	nwalt für Insolvenzrecht seit	
	Sonst	ige:	seit
			seit
3.	n bin seit wie	e folgt zertifiziert:	
4.	ı verfüge über folge	nde <u>Fremdsprachenkenntnisse</u> verhandlung	
	Büro beherrscht folg emdsprachen:	ender Kollege bzw. Mitarbeiter verhandlung	gssicher folgen-

D. Berufserfahrung: Ich bin tätig als Konkursverwalter seit als Treuhänder in Verbraucherinsolvenzverfahren seit als Insolvenzverwalter in Regelinsolvenzverfahren seit in Nachlassinsolvenzverfahren seit Von folgenden Gerichten wurde ich in den letzten drei Jahren als Insolvenzverwalter in Regelinsolvenzverfahren bestellt in folgender Anzahl (ca. Angaben): Ich habe mich auch bei folgenden weiteren Insolvenzgerichten um die Aufnahme in die Vorauswahlliste beworben:, gelistet 🗌 ja 🗌 nein, gelistet 🗌 ja 🗌 nein, gelistet 🗌 ja 🗌 nein, gelistet 🦳 ja 🦳 nein ☐ Ich wurde bei folgenden Gerichten durch rechtskräftigen Bescheid delistet: Meine Bewerbung wurde bei folgenden Gerichten durch rechtskräftigen Ablehnungsbescheid abgewiesen:

4. Ich hat nügen)	pe seit 1.1.1999 Verfahren in folgendem Umfang bearbeitet (ca. Angaben ge-
	Betriebe mit bis zu 20 Arbeitnehmern in Verfahren
	Betriebe mit über 20 Arbeitnehmern inVerfahren
	Betriebe mit über 50 Arbeitnehmern in Verfahren
	Betriebe mit über 100 Arbeitnehmern in Verfahren
	Betriebe mit über 500 Arbeitnehmern in Verfahren
	be praktische Erfahrungen mit Verfahren, in denen <u>folgende Tätigkeiten</u> durcht wurden:
Eige Inse	ertragende Sanierungen enverwaltungen olvenzpläne (selbst erstellte Pläne bzw. durchgeführte Verfahren) läufige starke Verwaltung nzüberschreitende Verfahren mit Vermögen im Ausland fahren nach der EU-InsVO
letzten	habe in folgenden Verfahren <u>Betriebe</u> bereits <u>fortgeführt</u> (bitte nennen Sie die <u>10 Verfahren</u> mit Name, Gericht, Aktenzeichen, Branche, Anzahl der Arbeiter zu Beginn, Dauer der Fortführung):

7. Ich habe folgende <u>spezielle Branchenkenntnisse</u> im Bereich:
8. Wenn Sie noch <u>keine Berufserfahrung</u> als Insolvenzverwalter/in/Treuhänder/in haben:
☐ Ich habe in den letzten Jahren als <u>Mitarbeiter/in eines/r Insolvenzverwalters/in</u> Verfahren bereits weitgehend
eigenverantwortlich betreut mit Vertretungsmacht und Kontovollmacht mit betreut
Name des/r Insolvenzverwalters/in:
Es handelte sich der Art nach um folgende Verfahren:

E. Büroorganisation und Kanzleiausstattung

1. Meine Kanzlei hat		
ihre Hauptniederlassung in (PLZ, Ort):		
noch Niederlassungen/unterhält Zweigs	stellen in (PLZ, Ort):	
2. In der Kanzlei sind in der Insolvenzbearbe	itung tätig (<u>Anzahl</u>):	
	insgesamt	vor Ort
Rechtsanwälte		
Steuerberater		
Betriebs- oder Volkswirte		
Wirtschaftsprüfer		
Sachbearbeiter		
Schreibkräfte		
sonstige Mitarbeiter		
- davon für Tabellenführung		
- davon für Personalabrechnungen		
- davon für Buchhaltung		

3. <u>Die Kanzlei</u> ist wie folgt zertifiziert:
seit
seit
seit
4. Ich verfüge über folgende <u>insolvenzspezifische Software</u> (bitte Programm angeben)
5. Für den Fall meiner <u>Verhinderung (etwa durch Krankheit)</u> ist meine Vertretung gewährleistet durch folgende Personen:

F. Erklärungen:

1. Ich unterhalte eine <u>Vermögensschadenhaftpflichtversicherung</u> unter Einschluss des Risikos für die Tätigkeit als Insolvenzverwalter mit einer Versicherungssumme für jeden Einzelschaden/für jedes Verfahren in Höhe von Euro.
2. Ich versichere, dass nach meiner Kenntnis <u>keine Anklagen</u> gegen mich erhoben bzw. <u>Strafbefehlsanträge</u> anhängig sind
abgesehen von den auf gesondertem Blatt genannten Verfahren.
3. ☐ Ich versichere, dass ich bislang nicht wegen einer <u>Straftat verurteilt</u> worden bin (im BZR gelöschte Eintragungen sind nicht anzugeben)
abgesehen von den auf gesondertem Blatt genannten Verurteilungen.
4. ☐ Ich bin damit einverstanden, dass durch das Insolvenzgericht hinsichtlich meiner Person beim Generalbundesanwalt eine unbeschränkte Auskunft aus dem Bundeszentralregister gemäß § 41 Abs. 1 Nr. 1 BZRG beantragt wird. Ich bin weiter damit einverstanden, dass zur Prüfung meines Antrags der Inhalt der Auskunft zur Kenntnis genommen und bei Erlass der Zulassungsentscheidung verwertet wird.
5.☐ Meine <u>Vermögens- und Einkommensverhältnisse</u> sind geordnet.
Zwangsvollstreckungen (außer Zwangsvollstreckungen in Insolvenzmassen anlässlich bisheriger Tätigkeit als Insolvenzverwalter) sind nach meiner Kenntnis gegen mich nicht anhängig
abgesehen von den auf gesondertem Blatt genannten Verfahren.
Gegen mich sind nach meiner Kenntnis keine Insolvenz-, Konkurs- oder Gesamt-vollstreckungsverfahren anhängig.

6. ☐ Ich bin damit einverstanden, dass im Bedarfsfall Referenzen/Erkundigungen übe mich bei anderen Justizbehörden eingeholt werden.
☐ Ich bin damit einverstanden, dass gegenüber anderen Insolvenzgerichten Auskünfte über mich erteilt werden.
7. Ich bin damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten über die EDV des Insolvenzgerichts verarbeitet werden.
G. Abschließende Erklärungen:
 Ich verpflichte mich, bei jeder Übernahme eines Amtes als Sachverständiger, (vorläufiger) Insolvenzverwalter oder (vorläufiger) Treuhänder eine Vorbefassung oder (drohende) Interessenkollision, insbesondere mit nahestehenden Personen im Sinne des § 138 InsO, unverzüglich dem Gericht bekanntzugeben.
2. Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner vorstehenden Angaben und erkläre darüber hinaus, dass ich jede wesentliche Änderung zu diesen Angaber dem Gericht umgehend unaufgefordert mitteilen werde.
H. Raum für sonstige Anmerkungen (z.B. besondere Qualifikationen, Mitgliedschaft in Berufsverbänden u. a.):

Ort, Datum, Unterschrift